

Curriculum Musik am HJK mit Methoden					
Themen/Unt'vorhaben	inhaltl. Schwerpunkte	Kompetenzen	Unterrichtsmethoden	Fachinhalte	Fachbegriffe
5 I) Ein Instrument spielen	<u>Verwendung:</u> Funktionen von Musik: - Privater und öffentlicher Gebrauch	Rezeption Die SuS •• beschreiben subjektive Höreindrücke bezogen auf Verwendungs-zusammenhänge der Musik, Produktion Die SuS •• entwerfen und realisieren klangliche Gestaltungen unter bestimmten Wirkungsabsichten, • realisieren einfache vokale und instrumentale Kompositionen in funktionalen Kontexten, Reflexion Die SuS • erläutern Zusammenhänge zwischen Wirkungen von Musik und ihrer Verwendung,	Einzel-/Partner-/Gruppenarbeiten Heftgestaltung Systematisierung Visualisierung durch Noten Experimentieren mit Instrumenten Präsentation eines Musikstücks evtl. Mediengestützt evtl. schriftliche Überprüfung	traditionelle Notation musikalische Parameter Instrumente (exemplarisch)	Tondauern/Pausen, Takt Tonhöhen, Dreiklänge, Dur-Tonleitern, Intervalle (grob) im Violinschlüssel Dynamik, Klangfarbe, Artikulation Orffinstrumente, Streicher, Holz-/Blechbläser, Schlaginstrumente
5 II) Musiker sein	<u>Entwicklungen:</u> Musik im historischen Kontext: - Stilmerkmale	Rezeption Die SuS • analysieren Musik im Hinblick auf ihre Stilmerkmale, • benennen musikalische Stilmerkmale unter Verwendung der Fachsprache, Produktion Die SuS • realisieren einfache vokale und instrumentale Kompositionen aus unterschiedlichen Epochen, Reflexion Die SuS • ordnen Musik in einen historischen oder biografischen Kontext ein,	Ansätze zur Analyse Recherche/Info-beschaffung evtl. Internetgestützt Gruppenarbeiten evtl. schriftliche Überprüfung	Musiker des MA - Carl Orff Stadtpfeifer - Bach als Organist Wunderkind - Mozart, M.Jackson Virtuose - Offenbach, Paganini Jazz-/Pop-Musiker - Beatles, L.Armstrong	formale Aspekte: Wiederholung, Variante, Kontrast Motiv Instrumentierung, Ensemble musikalische Ausbildung

Themen/Unt'vorhaben	inhaltl. Schwerpunkte	Kompetenzen	Unterrichtsmethoden	Fachinhalte	Fachbegriffe
5 III) Sich zu Musik bewegen	<u>Bedeutungen:</u> Ausdruck von Musik vor dem Hintergrund musikal. Konventionen: - Musik in Verbindung mit Bewegung <u>__ vergleiche Sport __</u>	Rezeption Die SuS • beschreiben subjektive Höreindrücke bezogen auf den Ausdruck von Musik, • analysieren musikal. Strukturen hinsichtlich der mit ihnen verbundenen Ausdrucksvorstellungen, Produktion Die SuS • realisieren einfache vokale und instrum. Kompositionen mit unterschiedl. Ausdrucksvorstellungen, • entwerfen und realisieren einfache bildnerische und choreografische Gestaltungen zu Musik. Reflexion Die SuS • erläutern den Ausdruck von Musik vor dem Hintergrund musikalischer Konventionen,	Erfassen und Umsetzen musikalischer Formabläufe Experimentieren mit Bewegung in der von Musik gegebenen Zeit Unterscheidung von Tanzarten evtl. Präsentation eines Tanzes evtl. schriftliche Überprüfung	Stepptanz (Gershwin)/Flamenco Polka/Squaredance Walzer/Ballett (Tschaikowsky)	Rhythmus und Takt Phrase, Periode Grundschritt, Schrittfolge Solo-/Paar-/Gruppentanz
5 IV) Musik für die Bühne ggf.: - Aufführung in der Klasse - Aufführung zum Tag der offenen Tür - Aufführung zum Schuljahresende - Aufführung am Vorspielabend - Musik im Gottesdienst	<u>Verwendung:</u> Funktionen von Musik: - Musik und Bühne - Musik und Kirche	Rezeption Die SuS • analysieren musikal. Strukturen im Hinblick auf ihre Wirkungen, • deuten musikalische Strukturen und ihre Wirkung hinsichtlich ihrer Funktion. Produktion Die SuS • realisieren einfache vokale und instrumentale Kompositionen in funktionalen Kontexten, • entwickeln, realisieren, präsentieren musikbezogene Gestaltung in einem Verwendungszus'hang. Reflexion Die SuS • erläutern Zusammenhänge zwischen Wirkungen von Musik und ihrer Verwendung, • beurteilen Gestaltungsergebnisse hinsichtlich ihrer funktionalen Wirksamkeit.	Rollenspiel Inszenierung (Klang-)Experiment Präsentation (Bühne) Umgang mit Bildern evtl. schriftliche Überprüfung	Erarbeitung einer Kurzaufführung mit Musik (zum Tag der offenen Tür oder für die Klasse) Teilnahme an einer Schul-aufführung (Ende des Schulj.) oder Bespr. einer Oper Mus. Mitgestaltung von Gottesdiensten	Inszenierung, Bühnenbild Solo/Chor/Orchester Rezitativ/Arie S/A/T/B-Stimmen

Themen/Unt'vorhaben	inhaltl. Schwerpunkte	Kompetenzen	Unterrichtsmethoden	Fachinhalte	Fachbegriffe
<u>parallel zu den anderen UV:</u> 5 V) Liedgut in Deutsch und and. Sprachen (leicht)	<u>Bedeutungen:</u> Ausdruck von Musik vor dem Hintergrund musikal. Konventionen: - Musik in Verbindung mit Sprache	Rezeption Die SuS • analysieren musikal. Strukturen hinsichtlich der mit ihnen verbundenen Ausdrucksvorstellungen, Produktion Die SuS • realisieren einfache vokale und instrumentale Kompositionen mit unterschiedlichen Ausdrucksvorstellungen, Reflexion Die SuS • beurteilen eigene Gestaltungsergebnisse hinsichtlich der Umsetzung v. Ausdrucksvorstellungen.	Sprech- und Singstimme erkunden Texterschließung zur besseren Darstellung von Liedinhalten Brainstorming	Stimmbildung, Eisingen, Stimmpflege Volkslieder und neuere Lieder in Deutsch älteres und neues Liedgut in anderen Sprachen (einfach) Ballade, Spaßlied geistliches Liedgut	Wiederholungszeichen, Fermate, Voltenklammern etc. Auftakt, Taktbetonung, Tempo, Dynamik Atemzeichen, Phrase

- Kompetenz mehrfach genannt, d.h. in mehreren Zusammenhängen zu bearbeiten
- Kompetenz nur in diesem Zusammenhang genannt

Material für Klasse 5:

Div. Schulbücher, weltliche und geistliche Liederbücher, Lexika, LP, CDs, MCs, MP3, DVD, VHS (Abspielgeräte und Medien), TV, OHP, ggf. PC/Beamer, Tafel mit Notenlinien, Kopien
Orff-Schulinstrumente, Schlagwerk, einige klassische Instrumente, zwei Flügel, Verstärker/Mischpult/Mikrofone/Kabel/Boxen

Musikraum, Aula und zwei Nebenräume werden genutzt

Themen/Unt'vorhaben	inhaltl. Schwerpunkte	Kompetenzen	Unterrichtsmethoden	Fachinhalte	Fachbegriffe
6 I) Musik als kleiner Kosmos	<u>Bedeutungen:</u> Ausdruck von Musik vor dem Hintergrund musikal. Konventionen: - Musik in Verbindung mit Bildern	<p>Rezeption Die SuS</p> <ul style="list-style-type: none"> • beschreiben subjektive Höreindrücke bezogen auf den Ausdruck von Musik, • analysieren musikalische Strukturen hinsichtlich der mit ihnen verbundenen Ausdrucksvorstellungen, • deuten den Ausdruck von Musik auf der Grundlage der Analyseergebnisse. <p>Produktion Die SuS</p> <ul style="list-style-type: none"> • entwerfen und realisieren einfache bildnerische und choreografische Gestaltungen zu Musik. <p>Reflexion Die SuS</p> <ul style="list-style-type: none"> • erläutern den Ausdruck von Musik vor dem Hintergrund musikalischer Konventionen, 	<p>Einzel-/Partner-/Gruppenarbeiten</p> <p>Heftgestaltung</p> <p>Ansätze analytischer Betrachtung und Wiederholung zu den mus. Parametern und der Notenschrift</p> <p>Klavierpartitur lesen</p> <p>Deutungen, inner- und außermus.</p> <p>Konnotationen zu einzelnen Instrumenten und Klängen</p> <p>Umgang mit Bildern</p> <p>evtl. schr. Überprüfung</p>	<p>traditionelle Notation (wdh)</p> <p>musikalische Parameter (wdh)</p> <p>Instrumente (exemplarisch)</p> <p>Charakterstücke (z.B. Debussy, Schumann, Moussorgsky, Saint-Saens o.Ä.)</p> <p>evtl. poetischer Pop-Song</p>	<p>Tondauern/Pausen, Takt</p> <p>Tonhöhen, Dreiklänge, Dur-Tonleitern, Intervalle (groß/klein/rein) im Violinschlüssel</p> <p>Bassschlüssel</p> <p>Dynamik, Klangfarbe, Artikulation</p> <p>Charakterstück</p> <p>Klavierpartitur</p>
6 II) Musik für Taube und Spitzohren	<u>Entwicklungen:</u> Musik im historischen Kontext: - Biographische Prägungen	<p>Rezeption Die SuS</p> <ul style="list-style-type: none"> • analysieren Musik im Hinblick auf ihre Stilmerkmale, • benennen musikalische Stilmerkmale unter Verwendung der Fachsprache, <p>Produktion Die SuS</p> <ul style="list-style-type: none"> • realisieren einfache vokale und instrumentale Kompositionen aus unterschiedlichen Epochen, <p>Reflexion Die SuS</p> <ul style="list-style-type: none"> • ordnen Musik in einen historischen oder biografischen Kontext ein, 	<p>Recherche/Info-beschaffung</p> <p>evtl. Internetgestützt</p> <p>Plakatgestaltung</p> <p>Referat/Vortrag</p> <p>evtl.Umfrage</p> <p>Gruppenarbeit</p> <p>Notenauszug und Partitur verfolgen und auswerten</p> <p>evtl. schr. Überprüfung</p>	<p>Smetana (Moldau)</p> <p>Beethoven (9.Sinf.)</p> <p>Grönemeyer (Sie mag Musik nur..)</p> <p>Verarbeitete Volksmusik (z.B. Bela Bartok oder Carl Orff)</p> <p>evtl. weitere Bearbeitungen</p>	<p>Motiv/Thema</p> <p>Rondo</p> <p>Variation</p> <p>Programmmusik</p> <p>Partitur/Stimme</p>

Themen/Unt'vorhaben	inhaltl. Schwerpunkte	Kompetenzen	Unterrichtsmethoden	Fachinhalte	Fachbegriffe
6 III) Musik im polyphonen Chaos	<u>Entwicklungen:</u> Musik im historischen Kontext: - Stilmerkmale	Rezeption Die SuS • analysieren Musik im Hinblick auf ihre Stilmerkmale, • benennen musikalische Stilmerkmale unter Verwendung der Fachsprache, • deuten musikalische Stilmerkmale in ihrem historischen Kontext. Produktion Die SuS •• entwerfen und realisieren musikbezogene Gestaltungen in einem historisch-kulturellen Kontext. Reflexion Die SuS •• erläutern historische und biografische Hintergründe von Musik.	Verfolgen von Melodie-verläufen im Satzgeflecht Satzstrukturen und Formteile Experimentieren/Improvieren Partner-/Gruppenarbeit evtl. schriftliche Überprüfung	Kanon Bach (Invention/Fuge) Händel (z.B. Feuerwerksmusik) Eurovisions-Thema Haydn (Quartett -> Hymne) New Orleans Jazz evtl. Zimmermann, Kagel, Ligety o.ä.	polyphones Gewebe Satz und Besetzung Ensemble Konsonanz/Dissonanz Improvisation Kadenz
6 IV) Musik für die Bühne ggf.: - Klassenkonzert - Aufführung zum Schuljahresende - Aufführung am Vorspielabend - Musik im Gottesdienst	<u>Verwendung:</u> Funktionen von Musik: - Musik und Bühne - Musik und Kirche	Rezeption Die SuS • analysieren musikal. Strukturen im Hinblick auf ihre Wirkungen, • deuten musikalische Strukturen und ihre Wirkung hinsichtlich ihrer Funktion. Produktion Die SuS • realisieren einfache vokale und instrumentale Kompositionen in funktionalen Kontexten, • entwickeln, realisieren, präsentieren musikbezogene Gestaltung in einem Verwendungszus'hang. Reflexion Die SuS • erläutern Zusammenhänge zwischen Wirkungen von Musik und ihrer Verwendung, • beurteilen Gestaltungsergebnisse hinsichtlich ihrer funktionalen Wirksamkeit.	Rollenspiel Inszenierung (Klang-)Experiment Präsentation evtl. Umfrage evtl. schriftliche Überprüfung	Teilnahme an einer Schulaufführung (Ende des Schulj.) <i>oder</i> Bespr. einer Oper Mus. Mitgestaltung von Gottesdiensten Popkonzert (Video)	Medien und Musik, Musikgeschäft Musikausbildung Konzertbetrieb Bühne/(Opern-)Haus Inszenierung, Bühnenbild Solo/Chor/Orchester Rezitativ/Arie S/A/T/B-Stimmen

Themen/Unt'vorhaben	inhaltl. Schwerpunkte	Kompetenzen	Unterrichtsmethoden	Fachinhalte	Fachbegriffe
<u>parallel zu den anderen UV:</u> 6 V) Liedgut in div. Sprachen und Stimmbildung	<u>Bedeutungen:</u> Ausdruck von Musik vor dem Hintergrund musikal. Konventionen: - Musik in Verbindung mit Sprache	Rezeption Die SuS • analysieren musikal. Strukturen hinsichtlich der mit ihnen verbundenen Ausdrucksvorstellungen, Produktion Die SuS • realisieren einfache vokale und instrum. Kompositionen mit unterschiedl. Ausdrucksvorstellungen, Reflexion Die SuS • erläutern den Ausdruck von Musik vor dem Hintergrund musikalischer Konventionen, • beurteilen eigene Gestaltungs ergebnisse hinsichtlich der Umsetzung von Ausdrucks vorstellungen.	Sprach-Ton-Verhältnis analysieren/ für Gestaltung nutzen Nachschlagen von Liedern Stimmtraining (Mehrstimmigkeit im Kanon, mit Ostinato o.ä.)	Lieder verschiedener Zeiten und Inhalte angemessen zum Klingen bringen Veränderung der Stimme Sprech-/ Singstimme, Lagen Stimme pflegen u. trainieren	Liedformen (Refrain, Strophe...) Dreiklänge/Kadenz in Akkordbegleitung Rap

- Kompetenz mehrfach genannt, d.h. in mehreren Zusammenhängen zu bearbeiten
- Kompetenz nur in diesem Zusammenhang genannt

Material für Klasse 6:

Div. Schulbücher, weltliche und geistliche Liederbücher, Lexika, LP, CDs, MCs, MP3, DVD, VHS (Abspielgeräte und Medien), TV, OHP, ggf. PC/Beamer, Tafel mit Notenlinien, Kopien
Orff-Schulinstrumente, Schlagwerk, einige klassische Instrumente, zwei Flügel, Verstärker/Mischpult/Mikrofone/Kabel/Boxen

Musikraum, Aula und zwei Nebenräume werden genutzt

Themen/Unt'vorhaben	inhaltl. Schwerpunkte	Kompetenzen	Unterrichtsmethoden	Fachinhalte	Fachbegriffe
8 I) Musik, die kein Zufall ist	<p><u>Bedeutung:</u> Ausdruckskonventionen von Musik: - Kompositionen der abendländischen Kunstmusik - textgebundene Musik</p> <p><u>Material für Klasse 8:</u> Div. Schulbücher, weltliche und geistliche Liederbücher, Lexika, LP, CDs, MCs, MP3, DVD, VHS (Abspielgeräte und Medien), TV, OHP, ggf. PC/Beamer, Tafel mit Notenlinien, Kopien Orff-Schulinstrumente, Schlagwerk, einige klassische Instrumente, zwei Flügel, Verstärker/Mischpult/Mikrofone/ Kabel/Boxen</p> <p>Musikraum, Aula und zwei Nebenräume werden genutzt</p>	<p>Rezeption Die SuS</p> <ul style="list-style-type: none"> • beschreiben und vergleichen subjektive Höreindrücke bezogen auf den Ausdruck von Musik, • analysieren musikal. Strukturen vor dem Hintergrund von Ausdruckskonventionen hinsichtl. der formalen Gestaltung und der Ordnungssysteme musikalischer Parameter, • deuten den Ausdruck von Musik auf der Grundlage der Analyseergebnisse. <p>Produktion Die SuS</p> <ul style="list-style-type: none"> • realisieren vokale und instrumentale Kompositionen mit unterschiedl. Ausdrucksvorstellungen, • entwerfen und realisieren Klanggestaltungen zu vorgeg. Ausdrucksvorstellungen auf der Basis der Ordnungssysteme musikalischer Parameter. <p>Reflexion Die SuS</p> <ul style="list-style-type: none"> • erläutern Zusammenhänge zwischen Ausdrucksvorstellungen und Gestaltungskonventionen, • beurteilen eigene Gestaltungsergebnisse hinsichtl. der Umsetzung v. Ausdrucksvorstellungen, • beurteilen kriteriengeleitet unterschiedliche Deutungen und Interpretationen von Musik. 	<p>Einzel-/Partner-/Gruppenarbeiten</p> <p>Heftgestaltung</p> <p>musikalische Analyse anhand von Noten (Klavier/Gesang)</p> <p>Harmonische Analyse mit Akkordschreibw.</p> <p>Experimentieren mit Instrumenten bezgl. Konsonanz/Dissonanz</p> <p>Präsentation einer Harmoniefolge mit bestimmtem Ausdruck, evtl. mediengestützt</p> <p>evtl. schriftliche Überprüfung</p>	<p>Wiederholungen: traditionelle Notation, musikal. Parameter, einzelne Instrumente</p> <p>Kunstlied (Schubert "Der Tod und das Mädchen", "Erlkönig" o.ä.)</p> <p>Schlager (z.B. Mr. Sandman, Milord, Ich brauche keine Millionen, Millionär...)</p> <p>Orchesterwerke (Ravel "Bolero", Britten "Young Persons Guide" o.ä.)</p>	<p>Tondauern/Pausen, Rhythmus und Takt Tonhöhen, Intervalle Dreiklänge, Tonleitern im Violin- und Bassschlüssel Dynamik, Klangfarbe, Artikulation Orffinstrumente, Streicher, Holz-/Blechbläser, Schlaginstr.</p> <p>Quintenzirkel, Kadenz, Dur/Moll</p> <p>Konsonanz/ Dissonanz</p> <p>Motiv</p> <p>formale Aspekte: Wiederholung, Variante, Kontrast</p>

Themen/Unt'vorhaben	inhaltl. Schwerpunkte	Kompetenzen	Unterrichtsmethoden	Fachinhalte	Fachbegriffe
8 II) Repertoire für gebildete Leute	<u>Entwicklungen:</u> Musik im historisch-kulturellen Kontext: - abendländ. Kunstmusik im Übergang vom 18. zum 19. Jh.	Rezeption Die SuS • analysieren abendländische Kunstmusik des 18. und 19. Jahrhunderts und populäre Musik im Hinblick auf ihre Stilmerkmale, • benennen musikalische Stilmerkmale unter Verwendung der Fachsprache, Produktion Die SuS • realisieren vokale und instrumentale Kompositionen vor dem Hintergrund ihres historisch-kulturellen Kontextes, Reflexion Die SuS • ordnen Musik begründet in einen historisch-kulturellen oder biograf. Kontext ein, • erörtern musikalische Entwicklungen in ihrem historisch-kulturellen Kontext.	Formanalyse, evtl. als Stationenlernen Visualisierungs-techniken (Graphiken, Buchstabencodes) Umgang mit Bildern Protokollieren Nachschlagen Entwickeln einer Abfolge ((Tanz-)Lied-Folge) evtl. schriftliche Überprüfung	Haydn - Sonaten Bach - Suiten Vivaldi und Grieg - Solokonzert (-> Cembalo - Klavier) Liszt oder Ducas - Programmmusik	Phrase, Periode, Thema Rondo, Menuett, SHF, Satzfolgen Gattungen (Sonate, Sinfonie, Suite, Solokonzert, Programmmusik, absolute Musik) Partitur und Stimmen graphische Partitur
8 III) Fortschritte in der Rock-/Pop-Musik	<u>Entwicklungen:</u> Musik im historisch-kulturellen Kontext: - Populäre Musik	Rezeption Die SuS • analysieren abendländische Kunstmusik des 18. und 19. Jahrhunderts und populäre Musik im Hinblick auf ihre Stilmerkmale, • benennen musikalische Stilmerkmale unter Verwendung der Fachsprache, • deuten mus. Stilmerkmale in ihrem historisch-kulturel. Kontext. Produktion Die SuS • entwerfen und realisieren musikbezogene Gestaltungen aus einer historischen Perspektive. Reflexion Die SuS • erläutern historisch-kulturelle und biograf. Hintergründe musikal. Entwicklungen.	Referat: Recherche, Umgang mit Text und Hörbeispielen, Nutzung von Charts, freier Vortrag evtl. Mediengestützt (Plakat, Folie, PPP...), evtl. Handout gestalten, evtl. Umfrage oder Interview evtl. Podiumsdiskussion	Stile und Titel aktuellerer Musik (Reggae, Rock, HipHop, Techno, Soul, Pop...) Komponisten und Interpreten: Image, Vermarktung, Werdegang (Bob Marley, Queen, Tina Turner, M.Jackson, Mike Batt, Fanta.Vier, Madonna...) eigene Musik zu kurzen Texten erfinden (Blues, Pop...)	Konzert, Radio, Musikanäle bei TV und Computer, Tonträger Charts und Awards div. Stilbezeichnungen und ihre Merkmale Takt und Betonung Kadenzharmonik

Themen/Unt'vorhaben	inhaltl. Schwerpunkte	Kompetenzen	Unterrichtsmethoden	Fachinhalte	Fachbegriffe
8 IV) Musikalischer Kommentar im Film oder Werbung	<u>Verwendung:</u> Wirkungen von Musik vor dem Hintergrund außermusikalisch bestimmter Funktionen: - Mediale Zusammenhänge - Verbindungen mit anderen Künsten oder - Formen der Beeinflussung und Wahrnehmungssteuerung	Rezeption Die SuS • beschreiben und vergleichen subjektive Höreindrücke bezogen auf außermusikalische Funktionen der Musik, • analysieren mus. Strukturen im Hinblick auf ihre Wirkungen, • deuten musikalische Strukturen und ihre Wirkungen hinsichtlich ihrer Funktionen. Produktion Die SuS • bearbeiten vokale und instrumentale Kompositionen bezogen auf einen funktionalen Zusammenhang, • entwerfen, realisieren und präsentieren klangliche Gestaltungen im Zusammenhang mit anderen künstlerischen Ausdrucksformen.	Zeitabläufe protokollieren musikalische Inhaltsangabe musikalische Abläufe planen und Auswirkungen bedenken Texte und Bilder in Beziehung zu Musik setzen evtl. schriftliche Überprüfung	Musik im Gottesdienst Filmmusik kompilieren oder komponieren Stimmung oder Bewegung als Richtschnur der Musik Titelmusik und Erkennungsmusik Werbespot für alle Sinne	Kirchenlied, Choral, ordinarium missae, Messablauf im GL Genre Soundtrack, Title Cuesheet, Schnitt Moodtechnik MickeyMousing AIDA-Formel Spot, Jingle, Song, Slogan
<u>teilweise parallel zu and. UV:</u> 8 V) Stimme, Song und Bühne	<u>Verwendung:</u> Wirkungen von Musik vor dem Hintergrund außermusikalisch bestimmter Funktionen: - Formen der Beeinflussung und Wahrnehmungssteuerung oder - Verbindungen mit anderen Künsten	Reflexion Die SuS • erläutern Zusammenhänge zwischen Wirkungen und Intentionen in funktionsgeb. Musik, • beurteilen nach leitenden Kriterien Musik hinsichtlich ihrer funktionalen Wirksamkeit, • erörtern die Auswirkungen grundlegender ökonomischer Zusammenhänge sowie rechtlicher Fragestellungen auf Musik.	Singen in versch. Lagen, mehrstimmig, mit harmonischem Hintergrund Singen als Körpererfahrung, Hören als Rückmeldung Auswertung und Beeinflussung bei best. Liedern komplexere Formabläufe	Stimmbildung, Einsingen Kanon, Ostinato, Basslinie Bluesschema Hymnen Musical	Mutation, Stimmlagen Kehlkopf und Ohr Ostinato, Kadenzgrundtöne hymnischer Stil und Choral Song, Duett Choreographie